



### Tschüss, Pfarrer Eber!

Interview mit Pfr. Jochen Eber und Ehefrau Karin zum Abschied in den Ruhestand ➤ Seite 4

# EKSTEI AKTUELL

GEMEINDEBRIEF DER  
EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE STEINEN  
September – November 2023



## Strategieprozess

Aktuelle Infos aus der Kirchengemeinde zum Strategieprozess „Ekiba 2032“ – u.a. zu Personalstellen und zur Gebäudeplanung.

➤ ab Seite 8

## Gottesdienstzeiten

Wann und wo feiern wir Gottesdienst in Steinen, Höllstein und Hüsing? Nach den Sommerferien gilt ein neuer Gottesdienstplan.

➤ Seite 11 + 18/19

## Himmelwärts

Ein Kernteam aus zehn Personen organisiert monatlich den Himmelwärts-Gottesdienst. Im Steckbrief stellt sich das Team ausführlich vor.

➤ Seite 14

# Veränderungen...!!!



Nichts hat Bestand, Veränderungen gehören zu unserem Leben. So wie sich die Jahreszeiten im Laufe des Jahres verändern, so verändern auch wir uns seit der Geburt immer wieder. Nicht nur unser Äußeres.

Du hast dich überhaupt nicht verändert...!!! Was auf den ersten Blick wie ein Kompliment aussieht und uns strahlen lässt, sollte uns in einer stillen Stunde zum Nachdenken anregen.

Habe ich mich wirklich nicht verändert? Die letzten 10-20-30 Jahre? Bin ich nicht durch manche Stürme in meinem Leben geduldiger, weiser, feinfühlicher geworden? Oder eher das Gegenteil?

Aber nicht nur das Leben verändert uns. Wenn wir unser Herz öffnen für Gottes Wort, wenn wir regelmäßig in der Bibel lesen oder Predigten hören, dann verändert das Wort unsere Gedanken durch den Heiligen Geist. Und wir können besser verstehen, was Gott uns durch sein Wort sagen will.

Und nicht nur wir verändern uns seit unserer Geburt. Auch unsere Welt ist in einem ständigen Wandel. Schon der Philosoph Heraklit hat vor mehr als 2500 Jahren gesagt:

**„Die einzige Konstante in unserem Leben ist die Veränderung.“**

Wir können uns dagegenstemmen, uns verweigern, aber letztlich überrollt sie uns.

Wenn ich alleine darüber nachdenke, was sich in den 65 Jahren meines Lebens alles verändert hat: in der Forschung, Technik, Medizin, der digitalen Welt oder in der Gesellschaft.

**Weil die Welt sich ständig ändert, muss auch die Kirche sich ständig verändern, dabei aber nicht vom Wesentlichen abweichen: der freimachenden Botschaft von der Vergabung unserer Schuld durch den Kreuzestod von Jesus Christus.**

Unsere Kirche muss sich heute verändern, um zu bleiben!!! Wir brauchen neue Wege, um mit den Veränderungen unserer Gesellschaft umzugehen. Wir müssen neue Weg finden, um die Menschen wieder zu erreichen.

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in der Hand halten, hat sich auch in unserer Gemeinde etwas verändert. Mit dem Ruhestand von Pfr. Jochen Eber erproben wir neue Gottesdienstzeiten. Erst einmal für ein Jahr (über die weiteren Veränderungen innerhalb des Strukturprozesses EKIBA 32 berichten wir regelmäßig in unseren Gemeindebriefen).

Abschiednehmen von Vertrautem fällt schwer. Am liebsten soll alles immer so bleiben wie es ist. Wir dürfen um Vergangenes trauern, aber dann sollten wir den Blick nach vorne richten und dem Neuen eine Chance geben. Erst wenn wir hinten loslassen, kommen wir vorne weiter.

Aber bei all den Veränderungen in unserem Leben, unserer Gesellschaft und unserer Kirche, eines ist gewiss: Gott verändert sich nicht. Was er uns zusagt, das hält er auch!

„Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel des Lichts und der Finsternis.“ (Lutherbibel Jakobus 1,17)



Herzliche Grüße  
Ihre Ingrid Wagner

*Prädikantin und stellvertretende Vorsitzende  
des Kirchengemeinderats*



## **„Wir wünschen uns, dass die beiden Gemeindefamilien zu einer großen Gemeindefamilie zusammenwachsen“**

**Pfr. Dr. Jochen Eber und seine Ehefrau Karin im Interview zum Abschied in den Ruhestand**

2017 zogen Karin und Jochen Eber aus der Großstadt Mannheim ins beschauliche Höllstein. Am 1. August 2017 trat Pfarrer Dr. Jochen Eber seinen Dienst in der Margarethenkirche an. Sie zogen in das gerade neu gebaute Pfarrhaus – und bereicherten seither unser Gemeindeleben auf vielfältige Weise. Jetzt ziehen sie weiter in den wohlverdienten Ruhestand – und nach Schriesheim, in die Nähe ihrer Kinder und Enkelkinder. Welche Erinnerungen nehmen sie von hier mit, was werden sie am meisten vermissen und was wünschen sie der Kirchengemeinde Steinen? Wir fragten nach:

**Wenn ihr zurückblickt auf die Jahre in Höllstein: Was sind die Dinge, die euch am glücklichsten in Erinnerung bleiben werden?**

**Karin und Jochen:** Ihr habt uns von Anfang an so herzlich in eure Gemeindefamilie aufgenommen. Wir sind immer wieder am Sonntag vom Gottesdienst nach Hause gekommen und waren erfüllt vom Gottesdienst und den anschließenden Begegnungen mit euch. Wir sind miteinander bei den Gottesdiensten, im Ältestenkreis, im Hauskreis, im Frauenkreis und auf den Freizeiten vertraut geworden.

**Aus welcher schwierigen Situation habt ihr am meisten gelernt?**

**Jochen:** Die Atmosphäre der Corona-Jahre empfand ich als sehr bedrückend. Als die Gottesdienste ausfielen haben wir gelernt, mit Videos und gedruckten Predigten Gottes Wort in die Häuser zu bringen und am Telefon und per Zoom Gemeinschaft zu leben.

**Karin:** Für mich war es schwer, dass ich in der Coronazeit für zwei Wochen ins Krankenhaus musste. Besu-

che waren nicht erlaubt. Aber ich durfte erleben, dass der HERR für seine Kinder immer noch eine Überraschung bereit hat. Mein Blick aus dem Fenster ging direkt auf das Kreuz des Bonifatius-Kirchturms, Welch ein Trost! Mein Zimmer lag in Richtung eines Hofes, wo ich Jochen und die Kinder sehen konnte und über das Handy lief die Unterhaltung. Von wegen kein Besuch! Jeden Wochentag kam Petra Uhlemann zu mir auf das Zimmer. Sie war für mich wie ein Engel. Sie hatte damals noch ihr Büro im Lörracher Klinikum. Ich durfte Jesu Nähe und sein Versorgen erleben. Jede Karte von euch und jedes Telefonat war ein Geschenk!

**Der Strategieprozess der Landeskirche beschert unserer Kirchengemeinde manche Veränderung. Was wünscht ihr euch für die Zukunft der Kirchengemeinde Steinen?**

**Karin und Jochen:** Wir wünschen uns, dass aus den beiden Gemeindefamilien eine große Gemeindefamilie wird, dass sie zusammenwachsen

und gemeinsam wachsen im Vertrauen auf unseren Heiland, sich gegenseitig im Glauben stärken und ermutigen. – Wir wünschen auch, dass diejenigen sich nicht von der Gemeinde abwenden, die sich mit der neuen Struktur schwer tun. „Lasst uns festhalten am Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat; und lasst uns aufeinander achthaben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken, und nicht verlassen unsere Versammlungen.“ (Hebräer 10,23f)

**Was werdet ihr am meisten vermissen?**

**Karin und Jochen:** Wir werden euch vermissen, mit denen wir sechs Jahre lang den Glauben und das Leben teilen durften. Wir vermissen sicher auch den schönen Schwarzwald und die schöne Schweiz mit ihren Bergen und Seen, das schöne Basel vor der Haustüre, unsere vertraute Spazierrunde in Adelhausen, die Bäckerei Seeger, Hüsinger Nusstorte und Waldhaus Pils.

**Wohin führt jetzt euer Weg im Ruhestand – und worauf freut ihr euch ganz besonders?**

**Karin und Jochen:** Wir ziehen nach Schriesheim nördlich von Heidelberg. Dort haben wir schon acht Jahre gelebt. Wir freuen uns, wieder näher bei den Kindern und ihren Familien zu wohnen, die Enkelkinder aufwachsen zu sehen. An unsere zukünftige Wohnung haben wir uns in den letzten Monaten schon gewöhnt. Die Mieterin ist schon ausgezogen, und wir haben etliche freie Tage dort verbracht.

**Jochen, welche Hobbys willst Du als Pensionierter besonders pflegen?**

**Jochen:** Ich freue mich auf mehr Zeit für intensives Bibelstudium! Außerdem interessieren mich Lebensläufe von Missionaren der Basler Mission und der Pilgermission St. Chrischona. Die Lektüre ist – wie bei anderen christlichen Lebensbildern – glaubensstärkend und ermutigend.

## Praise God – Sommerkonzert 2023 und Ausblick neues Chorprojekt

Mit bewegenden Klängen des Projektchors unter Leitung von Anja Maurer, einem Bläsersextett unter Leitung von Dagmar Stettner und Bandbeiträgen von Dieter Bauer & Friends bekamen die zahlreichen Zuhörer am 23. Juli geistliche Musik vom Feinsten präsentiert: Von eher klassisch, über Gospel, bis hin zu Pop wussten es alle Akteure ihre Stücke begeisternd vorzutragen und nahmen somit alle ins grosse Lob Gottes – Praise God – mit hinein. Beim anschliessenden Hock vor dem Gemeindehaus wurden bei weiteren Bläserstücken Freundschaften vertieft oder auch neue Bekanntschaften gemacht. Nach dem Chorprojekt ist vor dem Chorprojekt...

### Herzliche Einladung wieder an alle, die gerne singen!

Der Projektchor nimmt seine Proben wieder auf: Immer am Mittwoch, von 27.09. - 13.12.; jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus Steinen.

Am 6. Dezember 19.30: Chorweihnachtsfeier.

#### Folgende Auftritte sind geplant:

- 29.10.      Sonntag 18.00 Uhr im Gemeindehaus:  
Kammerkonzert mit Klavier, Geige und Projektchor
- 03.12.      Sonntag 18.00 Uhr in der Petruskirche:  
Adventskonzert mit Projektchor und Friends
- 17.12.      Sonntag 09.30 Uhr in der Margartethenkirche  
Beteiligung im Gottesdienst zum 3. Advent
- eventuell:
- 24.12.      Sonntag 22.00 Uhr Christmette  
(wer dann noch Zeit und Freude hat)

Weitere Infos: Projektchorleiterin Anja Maurer, [maureranja@gmx.net](mailto:maureranja@gmx.net)  
oder über das Gemeindebüro [martina.salvo@kbz.ekiba.de](mailto:martina.salvo@kbz.ekiba.de)

## Stand Strategieprozess „Ekiba 2032“ Entwicklungen in unserer Gemeinde

Nachdem uns eine **Diakonenstelle** mit Schwerpunkt «junge Erwachsene / Familien» zugesprochen wurde, sind wir nun offen für Bewerbungen. Die Stellenausschreibung befindet sich auf unserer Homepage [www.ekstei.de](http://www.ekstei.de) und ist zeitlich befristet auch bei zwei christlichen Internetstellenportalen (Christliche Jobbörse, ChristundJob) und auf der Ekiba-Homepage zu finden. Darüber hinaus sind auch verschiedene theologische Ausbildungsstätten informiert und haben es über ihre Kanäle veröffentlicht. Bislang müssen wir uns noch gedulden, doch wir sind zuversichtlich, dass Gott uns die richtige Person schicken wird.

Fortschritte gibt es im Bereich der **Gebäudeplanung**: es zeichnet sich ab, dass wir in Zukunft mit dem Gemeindehaus Steinen und der Petruskirche zwei «grüne» Gebäude haben werden. Grün meint, dass die Landeskirche sich an Gebäude-Investitionen mit einem bestimmten Pro-

zentsatz beteiligt. Die Gebäude der Margarethenkirche und des Gemeindezentrums Höllstein werden auf «gelb» gesetzt, die Kirche in Hünsingen auf «rot». Gelb meint, dass noch zu entscheiden ist, ob die Gebäude die kommenden Jahre eher auf grün, oder auf rot gestellt werden. Rot meint, es fließen keine Bauzuschüsse mehr und alle notwendigen Instandhaltungen und bauliche Massnahmen wären allein aus Rücklagen, Spenden oder Krediten zu stemmen.

Die Farbgebung hat dabei erstmal keine Auswirkungen darauf, ob weitere Veranstaltungen und Gottesdienste stattfinden. Diese versuchen wir so gut und langfristig wie möglich weiter durchzuführen, wenngleich es insgesamt mit nur noch einem Pfarrer (vorher 2) nur mit gewissen Einschränkungen möglich ist. Dies zeigt sich auch im neuen Plan für die Gottesdienste.

Derzeit wäre die landeskirchliche Baubezuschung bei grünen Ge-

bäuden noch bei 50%, doch kann dieser Betrag die kommenden Jahre noch sinken, sodass wir mehr über angesparte Rücklagen bzw. Spenden oder Kredite finanzieren müssten. Dessen ungeachtet, hat der Bauausschuss seine Arbeit wieder aufgenommen und evaluiert bereits verschiedene Optionen, wie wir mit Gemeindehaus und Petruskirche baulich in die Zukunft planen können. Wichtige Stütze sind hierbei die Spezialisten vom Versorgungs- und Serviceamt (VSA) in Lörrach und ein Architektenbüro, die zeitnah bereits in erste Überlegungen mit eingebunden wurden. Es sind noch keine Entscheidungen gefallen. Doch kann es sein, dass wir

bereits spätestens gegen Ende des Jahres wissen, in welche Richtung es gehen könnte. Diese Gedanken und Überlegungen würden dann jedoch vor deren Umsetzung der Gemeinde vorgestellt werden (Gemeindeinformationsveranstaltung) und das entsprechende Feedback mit in die neue Gebäudeplanung mit einfließen.

Der **Bauausschuss** besteht gegenwärtig aus: Ingrid Wagner, Dorothea Burger, Rainer König, Roland Maier, Andreas Opitz, Manuel Schneider, Wolfgang Gehring, Ingo Meißner.

*Pfr. Ingo Meißner*

## Weihnachten im Schuhkarton – Annahmestellen:

Abgabe der Kartons vom **7.-14. November** an folgenden Stellen möglich:

- Steinen:** Ev. Kirchengemeinde Steinen, Kirchstr. 9  
Sabine Ullmann, Im Wolfischbühl 17  
Zumkeller Spielwaren, Lörracher Str. 10
- Höllstein:** Merian Apotheke, Friedrichstr. 17
- Hägelberg:** Helga Riechert, Alpenblick 11

Weitere Infos im Internet unter: [www.weihnachten-im-schuhkarton.de](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.de)

## Andreas Opitz als Hausmeister verabschiedet



Seit 1. Dezember 2019 war Andreas Opitz Hausmeister in unserer Kirchengemeinde. Er kümmerte sich mit grossem Engagement, hoher Flexibilität und sehr zu-

verlässig um das Gelände der Petrus- und Margarethenkirche und das Gemeindehaus in Steinen. Andy war immer «auf Zack» und gerne nebenberuflich Hausmeister. Weil er neben seinem Hauptberuf weniger Zeit hat, hat er sich entschieden, die Tätigkeit als Hausmeister auf Ende Juli zu beenden. Die Verabschiedung von Andy fand bereits im Juli im Himmelwärts statt. Er ist weiter im Bauausschuss der Gemeinde und in Musik und Technik tätig, weswegen es nur ein teilweiser Abschied ist. Lieber Andy, vielen Dank für die vielen Stunden, die du dich als Hausmeister eingebracht hast!

*Pfr. Ingo Meißner*

## Neuer Konfi-Jahrgang startet mit 24 Jugendlichen

Von September bis Mai treffen wir uns wöchentlich mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr mit dem neuen Jahrgang zum Konfirmationsunterricht. Wir, das sind Gemeindepädagogin Isabelle Kierig-Rosmann, ein Team von ehemaligen Konfis und Pfarrer Ingo Meißner. Bei einem ersten Elternabend haben wir uns bereits persönlich kennenlernen können. Wir freuen uns sehr, dass sich bislang 24 Jugendliche hierzu angemeldet haben. Herzlich willkommen!

Die neue Konfis werden am 24.09. im Gottesdienst um 11:00 Uhr in der Petruskirche als Gruppe vorgestellt werden. Die Konfirmation wird 2024 in zwei Gruppen in der Petruskirche um jeweils 10:00 gefeiert werden: 28.04. und 05.05.

*Pfr. Ingo Meißner*

## Gottesdienste in der Kirchengemeinde Steinen

### 1. Sonntag im Monat: 9.30 Uhr

gemeinsamer Gottesdienst in der Margarethenkirche

### 2. Samstag im Monat: 18.30 Uhr

gemeinsamer Abend-Gottesdienst „Himmelwärts“  
in der Petruskirche

### 2. Sonntag im Monat: 9.00 Uhr

Gottesdienst in Hüsing

### 3. + 4. (und ggf. 5.) Sonntag im Monat:

9.30 Uhr: Frühgottesdienst in der Margarethenkirche

11.00 Uhr: Spätgottesdienst in der Petruskirche

## Herzliche Einladung an alle Kinder zum Kindergottesdienst!

### 1. + 3. Sonntag im Monat: 9.30 Uhr

in der Margarethenkirche bzw. Gemeindezentrum Höllstein

### 2. Samstag im Monat: 18.30 Uhr

in der Petruskirche, parallel zum Himmelwärts-Gottesdienst

### 4. und ggf. 5. Sonntag im Monat: 11.00 Uhr

in der Petruskirche

KLASSIK BIS POP

# KONZERT

ZUR EINWEIHUNG DES  
REVIDIERTEN FLÜGELS



29. Oktober 2023, 18 Uhr

Myrta Bauer: Geige & Klavier  
Anja Maurer: Klavier & Chorleitung  
Projektchor der Kirchengemeinde

Eintritt frei - Spende willkommen

Gemeindehaus Steinen,  
Kirchstraße 9, 79585 Steinen

# ADVENTS KONZERT

3. Dezember 2023  
18 Uhr

Petruskirche Steinen  
Kirchstraße 11, 79585 Steinen

Projektchor & Friends

Eintritt frei - Spende willkommen

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Steinen



**Name der Gruppe:**

---

Wer nimmt daran teil?

---

Wieviele gehören zur Gruppe?

---

Wann und wo trefft ihr euch?

---

Drei Begriffe, die euch kennzeichnen?

---

Was ist euch wichtig?

---

Seid ihr offen für Neue?

---

Wenn ihr einen Wunsch frei hättet,  
was würdet ihr euch wünschen?

---

Wie verbringt ihr eure  
gemeinsame Zeit?

**Auf dieser Seite lesen  
Sie Interessantes und  
Informatives über  
Gruppen in unserer  
Kirchengemeinde**

## Himmelwärts-Team

---

Menschen, die Freude daran haben mit neuen Formen Gottesdienst auch «mal anders» zu denken, gemeinsam zu planen und durchzuführen.

---

Das Kernteam besteht aus rund 10 Personen. An den Himmelwärtsgottesdiensten selber kommen dann noch weitere Mitwirkende hinzu.

---

Wir treffen uns monatlich in der Regel zwei Wochen vor dem Himmelwärts-Gottesdienst im Pfarramt (Gemeindehaus, Kirchstr. 9)

---

Teamarbeit, Kreativität, Bunt, Jesusbegeistert

---

Andere Menschen auf Jesus Christus hinweisen und sie in die Gemeinschaft mit Gott einladen. Dies auf kreative Weise, mit viel Musik durch Musikteams, lebensnahe Predigt, auch neuen, teils ungewöhnlichen Gottesdienstelementen und Gemeinschaft bei einem anschliessenden leckeren Essen.

---

Ja klar – wer möchte darf sich gerne mit seinen Ideen einbringen.

---

Dass noch mehr Menschen durch den Himmelwärtsgottesdienst und andere gemeindliche Veranstaltungen wieder ganz neu in eine Beziehung zu Gott kommen, um sich von ihm ermutigen, stärken und auch herausfordern zu lassen.

---

Wir treffen uns um 19.00 Uhr und starten mit einem leckeren Abendessen. Um 19.30 Uhr geht dann die Planungsbesprechung los: wir beten zu Beginn. Dann stellt Pfarrer Meißner gemäss vorheriger gemeinsamer Themenabsprache seine geistlichen Gedanken zum Thema vor und was er für Aspekte in seiner Predigt ansprechen wird. Dann tauschen wir darüber aus, geben Rückmeldung, ergänzen oder reduzieren Aspekte. In der Regel ergeben sich auch theologische Gespräche und wir diskutieren über einzelne Fragestellungen. Wenn die geistliche Richtung des Gottesdienstes klar ist, überlegen wir welche kreativen Elemente vorkommen sollen und was die Gottesdienstteilnehmer ganz praktisch auch in Form eines Mitgebseils mit nach Hause nehmen können. Dann teilen wir noch auf, wer gerne Begrüßung, Lesung, Gebet, Musik, Deko oder andere Gottesdienstelemente übernimmt. Wer mag, darf sich hier auch gerne mal ausprobieren. Gegen 21.00 Uhr beenden wir den Abend wieder mit Gebet.

## **„Befehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen“**

*Psalm 37,5*

Dieser Bibelvers begleitet mich schon sehr lange. Und es hat seine Zeit gebraucht, bis mir die Tragweite dieser Möglichkeit auf den HERRN Sorgen, Nöte und Entscheidungen abzuwälzen, klar wurde.

Denn jeder Mensch will doch eigentlich sein Leben selbst gestalten und bestimmen. Aber unser Wissen und unser Denken hat seine Grenzen und wir tun gut daran loszulassen und auf Gottes Führung zu vertrauen.

Ich habe in meinem Leben auch in meiner Bürgermeisterzeit oft erlebt, wie Gott führt. Da gab es Situationen, in denen ich mir nicht sicher war, welcher Weg, welche Entscheidung der oder die richtige wäre oder zunächst keine Lösung für ein Problem in Sicht war.

So zum Beispiel als im Jahr 2001 unser Schulzentrum von heute auf morgen kurz vor den Sommerferien

wegen mangelnder Erdbbensicherheit geschlossen werden musste. Wohin mit 10 Schulklassen, wenn ein Gebäude komplett saniert werden muss? Eine schnelle Lösung war erst mal nicht in Sichtweite. Ich betrachte es damals wie heute als ein „Geschenk des Himmels“, wie dann in wenigen Wochen in Steinen und Maulburg Gebäude zur Verfügung standen und die Schülerinnen und Schüler für ein Jahr eine Übergangsbleibe hatten.

Gott im Gebet seine Sorgen anzuvertrauen und auf ihn zu hoffen – das hat mich in vielen Situationen entlastet. Dabei habe ich auch erfahren dürfen, dass sein Weg nicht immer mit meinem Weg deckungsgleich war – aber sein Weg, war stets der Richtige.

Dieser Psalm ist ein guter Lebensbegleiter. Das Auszuprobieren lohnt sich!

## Kirchengemeinde beim Martinimarkt dabei

Am Sonntag, 5. November, wird wieder der beliebte Martinimarkt in Steinen am Nachmittag stattfinden. Der Gewerbeverein organisiert den Martinimarkt. Offene Läden und viele Buden, Stände und Musik und ein Martinsumzug mit Reiter und Pferd werden dem Markt den festlichen Rahmen bieten.

Unsere Kirchengemeinde wird ebenfalls mit einem Stand vertreten sein und unter anderem christliche Kinderbücher im Angebot haben. Auch werden wir über unsere diversen Gemeindegruppen informieren.

Darüber hinaus werde ich, Pfarrer Ingo Meißner, den Martinsumzug inhaltlich begleiten, bei dem Kinder und ihre Familien mit Laterne durch den Ort ziehen. Der Laternenumzug startet gegen Abend am Hieberparkplatz. Im Rahmen des Umzugs wird es auch Musik und Laternenliedersingen geben.

Weitere Details folgen. Herzliche Einladung zum Martinsumzug und zu einem Besuch an unserem Stand!













### **Rainer König**

*Ist verheiratet mit Susann Pflüger-König. Zusammen haben sie drei erwachsene Kinder und mittlerweile drei Enkelkinder.*

*Er war von 2000-2016*

*Bürgermeister der Gemeinde Steinen und ist seit vielen Jahren Mitglied des Kirchengemeinderats. Ehrenamtlich engagiert er sich im Aufsichtsrat der Sozialstation Wiesental sowie im Dikome-Kamerun Verein in Schopfheim.*

	Steinen	Höllstein	Hüsingen
<b>September</b>			
So	 3	10:00 Sommerkirche Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Jochen Eber	
So	 10 10:00 Sommerkirche Pfr. Meißner 		9:00 Präd. Volz 
So	 17 11:00 Präd. Volz	9:30 Präd. Volz 	
So	 24 11:00 Vorstellung der Konfirmanden, Pfr. Meißner <b>+ Hot Dog-Kirche</b> 	9:30 Pfr. Meißner	
<b>Oktober</b>			
So	 1	9:30 Erntedank mit dem Posaunenchor Pfr.i.R. Gehring	
Sa	 7 18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team		
So	 8		9:00 Pfr. Meißner
Sa	 15 11:00 Pfr. Meißner 	9:30 Pfr. Meißner	
So	 22 11:00 Präd. Volz	9:30 Präd. Volz	
So	 29 11:00 Präd. Wagner <b>+ Hot Dog-Kirche</b> 	9:30 Präd. Wagner 	

	Steinen	Höllstein	Hüsingen
<b>November</b>			
So	5	9:30 Pfr.i.R. Rösch	
Sa	11 18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team		
So	12		9:00 Präd. Volz 
So	19 11:00 Pfr. Meißner + Hot Dog-Kirche 	9:30 Pfr. Meißner 	
Mi	22 18:00 Buß- und Betttag Präd. Wagner		
So	26 11:00 Ewigkeitssonntag Pfr. Meißner 	9:30 Ewigkeitssonntag Pfr. Meißner	

## Neu: Hot Dog-Kirche einmal im Monat ... wenn dir Kirche (nicht) Wurst ist

Im September starten wir mit der **Hot Dog-Kirche**: Einmal im Monat werden wir Hot Dogs und Mineralwasser gratis anbieten direkt nach dem Gottesdienst in der Petruskirche. Die Idee entstand, weil neu in der Petruskirche der Gottesdienst um 11 Uhr beginnt. So möchten wir einmal im Monat allen Gottesdienstbesuchern etwas zu Essen anbieten und Gelegenheit zu Gespräch und Gemeinschaft geben. **Die Hot Dog-Kirche findet zunächst bis Weihnachten an folgenden vier Sonntagen statt: 24.9. / 29.10. / 19.11. / 17.12.**

Wenn es sich bewährt, geht es im neuen Jahr weiter. Also, komm vorbei, wenn dir Kirche (nicht) Wurst ist!



# Kirche

## Kunterbunt



**Nächster Termin:**  
**23. September**  
 in Höllstein

Am 24. Juni 2023 fand die dritte Kirche Kunterbunt in unserer Kirchengemeinde statt.

Die Kinder verbrachten gemeinsam mit ihren Eltern und/oder Grosseltern einen tollen Vormittag zum Thema „Lasst uns feiern! Hochzeit zu Kana“.

Wir hörten davon, wie Jesus auf Bitten seiner Mutter Maria Wasser in Wein verwandelt hatte, um das Brautpaar als Gastgeber nicht bloß zu stellen, und damit die Gäste weiter feiern konnten. Jesus freut sich darüber, wenn die Menschen feiern - das durften an der „Kirche Kunterbunt“ alle hautnah erleben:

Es wurde gemeinsam gesungen und getanzt, gespielt und gelacht, man konnte an verschiedenen Stationen z.B. kochen, sich mit Kostüm fotografieren lassen, und sogar einen hebräischen Segenstanz machen. Alles na-

türlich freiwillig und ganz nach Lust und Laune. Letztere war bestens und zum Abschluss teilte die fröhliche Festgemeinschaft das Mittagessen, das dank vieler Salatspenden und helfender Hände im Gemeindehaus stattfinden konnte.

Wer Lust hat, (auch) beim nächsten Mal dabei zu sein, ist ganz herzlich eingeladen zur nächsten **„Kirche Kunterbunt“ am 23. September von 10:30 - 13:00 Uhr in der Margarethenkirche Höllstein zum Thema „Der gute Hirte“.**

Wer Fragen hat oder die Kirche Kunterbunt gerne unterstützen möchte – durch Mitarbeit, Hilfe bei Auf- und Abbau oder Salatspenden – der darf sich bei Tabea Richardson melden.  
**[tabea.richardson@googlemail.com](mailto:tabea.richardson@googlemail.com)**

## UEMI-Basar

Der UEMI-Basar findet statt am:

**Samstag, den 25.11.2023,  
auf dem „Ochsenparkplatz“**

Auch im letzten Jahr durften wir den Bazar wieder draußen und unseren traditionellen Verkauf unserer vielfach gespendeten Waren aller Art zugunsten von UEMI Brasilien veranstalten.

Mit dem eingenommenen Geld war es möglich für die rund 300 armen Kinder ein Weihnachtspäckli zu finanzieren, die dann an der Weihnachtsfeier mit großen Augen entgegengenommen werden durften. Wir haben Ihnen damit eine Riesensfreude bereitet. Zusätzlich konnte den Mitarbeitern vor Ort eine Freude gemacht werden.

Ins Kindertageszentrum „UEMI“ kommen fünf Tage die Woche Kinder, erleben Gemeinschaft, werden bei den Hausaufgaben unterstützt, hören Geschichten aus der Bibel, lernen vieles über Gesundheit und Hygiene und erleben, dass sie geliebt werden und wertvoll sind.

Sie als unsere treuen Basarkunden von der Petruspfarre haben die letzten Jahre den Weg an unseren Stand gefunden, was wir an dieser Stelle mit einem großen Dankeschön erwähnen möchten.

Wir hoffen, Sie erneut an unserem Bazar begrüßen zu dürfen, wie auch neue Gesichter so dass alles dazu beigetragen darf, dass der Bazar erneut zu einem freudigen Ereignis wird mit einem ebensolchen Ergebnis.

Wir danken herzlich für Ihre langjährige Treue und Unterstützung.

*Mit herzlichen Grüßen*

*Sabine Kiefer und  
Susann Pflüger-König*

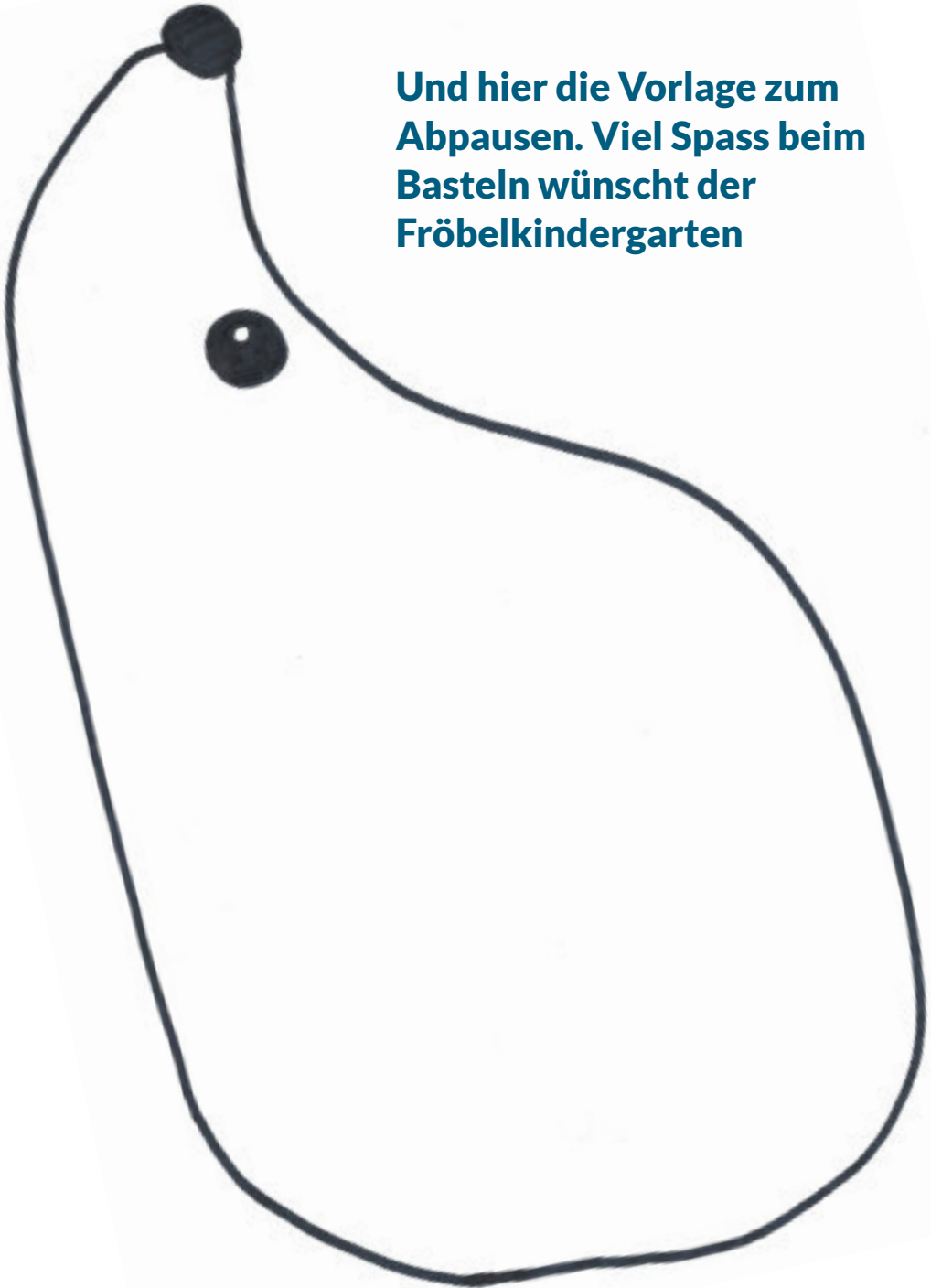
## Herbst-Igel

Mit einer herbstlichen Bastelidee grüßt der Evangelische Fröbelkindergarten!

Im Herbst werden die Nächte kälter. Unser Freund der Igel sucht dann oft Schutz in warmen Blätterhaufen. Diese Blätter und andere Naturmaterialien verfangen sich dann auch oft in den Stacheln der kleinen Igel. Dies ist ein schönes Bastelmotiv. Mit ein paar Blättern, Kastanien, Nüssen und Flüssigkleber lassen sich so nach einem Herbstspaziergang schöne Herbst-Igel mit Kindern basteln.



**Und hier die Vorlage zum  
Abpausen. Viel Spass beim  
Basteln wünscht der  
Fröbelkindergarten**



## Zu Hause in Japan?!

### Bericht von Missionarin Michelle Grötz, die wir als Kirchengemeinde Steinen unterstützen



Etwa eineinhalb Jahre darf ich inzwischen in Japan leben, und es fühlt sich gleichzeitig viel länger und viel kürzer an. Wenn ich an all die Erfahrungen denke, die ich in den letzten 18 Monaten machen durfte, kommt es mir vor, als wäre ich schon ewig hier. Wenn ich andererseits sehe, wie mühsam es immer noch ist, mit der Sprache im Alltag klarzukommen und die kulturellen Gegebenheiten hier zu interpretieren, fühle ich mich noch genauso unselbstständig, wie als ich erstmals eingereist bin.

Aber viele wunderbare Erlebnisse machen die Anstrengungen im Alltag und auch das Getrenntsein von Familie und Freunden leichter. Ich habe viele wunderbare Kollegen und Freunde aus der ganzen Welt – unse-

re kürzliche OMF Japan-Gesamtkonferenz war eine wunderbare Zeit voller Gemeinschaft für mich – darf die japanische Natur und Kultur erkunden, auf traditionellen Festen feiern, und japanisches Essen genießen. Besonders dankbar bin ich für meine Mitbewohnerin Ashley. Vor zwei Jahren hatte ich das einfache Gebet an Jesus, nicht allein leben zu müssen, und geschenkt hat er mir stattdessen eine wunderbare Schwester in Christus, die inzwischen zu meinen vertrautesten Freunden zählt.

Und auch wenn es nach wie vor unfassbar mühsam ist, darf ich nach und nach auch Erfolge mit der Sprache feiern – verstehen was jemand von mir will, anstatt nur raten zu



müssen; eine Frage beantworten, ohne lang über die richtige grammatikalische Formulierung nachzudenken; die respektvolle Form endlich mal richtig anwenden...

Mein Abschluss von der Sprachschule ist für Oktober geplant. Danach werde ich für den Rest meines ersten Terms (bis 2026) eine japanische Gemeinde unterstützen.

Das schafft einerseits Vorfreude, andererseits aber auch großen Respekt vor meinem (hoffentlich) selbstständigen Alltag dann, und auch Trauer, wieder von Freunden – diesmal hier in Sapporo – Abschied nehmen zu müssen. Aber ich will mich weiterhin von Gott gebrauchen lassen und vertraue darauf, dass er mich an den richtigen Ort

stellen wird und mir das gibt, was ich zum Leben brauche – sei es eine schöne Umgebung, Freunde, oder ein gutes Team. Er hat mich bis hierher geführt und mich nie enttäuscht.

Wird sich Japan für mich je wie „zu Hause“ anfühlen? Ich bin mir nicht sicher. Aber es ist ein Ort, an dem ich gern bin und gern bleibe, solange Jesus mich hier haben will.

**Save the Date!**

**Jetzt pack ich´s an und gute Entscheidungen treffen**

**Frauenfrühstück  
am Samstag, 21. Oktober 2023**



## Jugendkreis-Übernachtung

### Das Gemeindehaus-Wohnzimmer

Vom 20. auf den 21. Mai sah der Gemeindesaal in Steinen mal ganz anders aus! Eine Sofa-Ecke zum gemütlich Switch spielen, eine lange Tafel zum gemeinsamen Essen und ein Platz für die Tischtennisplatte für die aktiveren Zeitgenossen – kurz gesagt: Ein großes Wohnzimmer für die Jugend der Gemeinde!

Stubenhocker sind die Jugendkreislerner an diesem Wochenende dennoch nicht gewesen! Am Samstagnachmittag gab es erst einmal Kuchen, Fußball & Co auf dem Hägelberger Fußballplatzgelände. Bei Sonnenschein gab es auch einen geistlichen Impuls zum Thema „Gott ist wie...“.

Auch das gemeinsame Abendessen mit Pommes und Currywurst war ein voller Erfolg – nix blieb übrig :-). Frisch gestärkt machten wir uns dann zum Impulsiv Lörrach auf, um beim Kegeln unser Können zu beweisen. Dann ging's zurück ins „Wohnzimmer“. Mit Spielen, Quatschen, Snacks und Flimschauen ließen wir den Abend ausklingen. Am Sonntag ging es dann nach Frühstück und Putzaktion gemeinsam in den Gottesdienst in Steinen.

Es war ein Wochenende voller Gemeinschaft für das wir Jesus sehr dankbar sind!

*Isabelle Kierig-Rosmann,  
Gemeindepädagogin*



## Männerfreizeit in Lenzkirch im Haus Sonnenhöhe vom 30.6.-2.7.2023

19 Männer erlebten eine ereignisreiche Männerfreizeit im Haus Sonnenhöhe in Lenzkirch. Das Thema der Freizeit: Wer war Petrus? Und welche Rolle spielte er unter den Jüngern und für den Aufbau der christlichen Gemeinde, was für ein Mensch war er, inwieweit ist er ein Beispiel und Vorbild auch für mich heute?

Samstag ging es auf eine kleine Wanderung an den Falkauer Wasserfällen vorbei zum Windfällweiher. Das Wasser war warm, aber das kühle Wetter verlockte nicht zum Baden.

Abends dann die Frage: Was für ein Mensch war Petrus? Wagemutig, schwach, begeisterungsfähig, demütig, reumütig, gläubig, neidisch, aus-

erwählt, führungsstark, leidensbereit, ein Beter, ein Lehrer, zögerlich – gar feige, Beständig im Glauben, Treu. Gefolgt von der Diskussion: In welchen von Petrus` Eigenschaften sehe ich mich? Und zum Abschluss: Wie sieht Jesus mich? – und als Trost und Hoffnung das kleine Video „Liebesbrief von Gott an mich“. Am Sonntag vertiefte dann Pfarrer Jochen Eber die Rolle von Petrus und sein Verhältnis zu Jesus.

Fortsetzung folgt:

**Die nächste Männerfreizeit wird vom 5.-7. Juli 2024 stattfinden.  
Bitte gleich vormerken!**

## Gemeinde-Winterfreizeit vom 12.-17.02.2024

Vom 12. bis 17. Februar 2024 haben wir für unsere Kirchengemeinde das Gruppenhaus Julia in Savognin (Graubünden, Schweiz) gebucht. Dort wollen wir unsere seit vielen Jahren im Programm stehende Gemeinde-Winterfreizeit verbringen!

### Also:

**Merkt euch das Datum vor und meldet euch gegen Ende Jahr rechtzeitig an, wenn die Anmeldeflyer verteilt werden!**

Im Skigebiet Savognin findet ihr breite Pisten in allen Schwierigkeitsgraden sowie das Kinderskiparadies La Nars. Zum Skigebiet zählen ebenfalls ein großes Freeride-Gebiet und unzählige Winterwanderwege. Im Gebiet sind auch ausgiebige Schneeschuhwanderungen möglich. Auch gibt es eine sehr beliebte 7,5 km lange Schlittenpiste und Langlaufmöglichkeiten.



Savognin liegt auf 1.200 Metern. Das Skigebiet geht bis 2.713 Meter hinauf. Wer noch mehr Skiauswahl möchte, kann in das 25 Minuten entfernte Bivio am Julierpass fahren (Ort auf rund 1.700 Metern).

Das Haus selber ist einfach ausgestattet und hat 3-Bett- und 4-Bettzimmer jeweils mit Dusche und WC, ist also sowohl für Familien als auch für Paare geeignet. Preise stehen derzeit noch nicht fest, doch werden wir es so kalkulieren, dass eine Teilnahme auch für Familien und Geringverdiener möglich wird.



**Wir trauern mit den Angehörigen unserer Verstorbenen**



**Wir heißen unsere Täuflinge herzlich willkommen**



**Wir wünschen den Ehepaaren Gottes Segen**

## IMPRESSUM

Gemeindebrief 3/2023 (Nr. 120)  
Evang. Kirchengemeinde Steinen  
Kirchstr. 9, 79585 Steinen

Auflage: 2000  
Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe: 15. Oktober  
E-Mail: [gemeindebrief@ekstei.de](mailto:gemeindebrief@ekstei.de)

### **Frauenkreis Steinen**

Wir befassen uns mit verschiedenen Themen, feiern miteinander und sprechen über Glaubens- und Lebensfragen, wobei Gottes Wort unsere Grundlage ist. Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen. Das Programm mit den Themen liegt in der Kirche und im Gemeindehaus aus. Wir treffen uns alle zwei Wochen montags ab 15 Uhr im Gemeindehaus Steinen.

**Termine:** 11.9 / 25.9. / 9.10. / 23.10. / 4.11. / 20.11. / 4.12.  
**Kontakt:** Elfriede Claus (2881), Ursel Döring (1604),  
Helga Stöckle (2992), Ingrid Wagner (3291)

### **Hauskreise**

Gemeinsam glauben, das Leben teilen. An verschiedenen Wochentagen.

**Infos:** Bettina Küster (92 29 05)

### **Spielesachmittag Höllstein**

Der Verein LebensWert Höllstein lädt neu ab 2023 immer am dritten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr zum Spielesachmittag ein.

**Ort:** Gemeindezentrum Höllstein

**Termine:** 19.9. / 17.10. / 21.11.

**Kontakt:** Verein LebensWert Höllstein, Adelheid Lenz (9233703)

### **Spielesachmittag Hüsingen**

Der Verein Miteinander-Füreinander Hüsingen veranstaltet an jedem 1. Montag um 14.30 Uhr einen Spielesachmittag in der Halle in Hüsingen.

**Termine:** 4.9 / 9.10 / 6.11 / 4.12.

**Kontakt:** Sonja Kuder (7505)

## NEU: Abendgottesdienst in Hüsingen

### Tankstelle für den Alltag

Einmal im Monat findet auf ehrenamtlicher Basis ein Abendgottesdienst in der Hüsinger Kirche statt – in zweiwöchigem Abstand zum monatlichen Sonntagmorgengottesdienst in Hüsingen. Wir wollen Sorgen, Mühen und Stress hinter uns lassen und neue Kraft tanken. Wir starten im Oktober.

#### Termine:

Samstag, 21. Oktober, 18.30 Uhr  
Samstag, 25. November, 18.30 Uhr

**Infos:** Ernst Volz (2073)

## Seniorenachmittag Höllstein

Normalerweise am ersten Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum Höllstein.

**Termine:** 4.10. / 8.11. / 6.12.

**Infos:** Verein Lebenswert Höllstein e.V.  
Adelheid Lenz  
(9233703)

## Seniorentanzgruppe

*„Oh Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.“ (Augustinus)* Unter diesem Motto treffen wir uns mittwochs von 9.45 bis 10.45 Uhr im Gemeindehaus Steinen.

**Kontakt:** Ulrike Günther (924954)

## Atempause 55+ Hüsingen

Geselliger Nachmittag für Hüsinger ab 55 Jahre, jeweils am letzten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr im AB-Vereinshaus Hüsingen (Sunndigschuel).

**Termine:** 26.9. / 31.10. / 28.11.

**Info:** Elfriede Claus (2881), Otto Häty (8004)

### Jugendkreis

jeden Mittwoch 19:30 Uhr, zurzeit in Höllstein, ab Ostern bis Oktober in Steinen. Melde dich bei Simon Käss (0179 45660274), um Teil unserer WhatsApp-Gruppe zu werden und weitere Infos zu erhalten.

06.09. KFC Zelt  
13.09. Thema  
20.09. Eisessen  
27.09. Thema  
04.10. Schluss-Grillen  
11.10. Thema

18.10. Aktion  
25.10. Thema  
08.11. Raclette  
15.11. Thema  
22.11. Buß-Betttag Gottesdienst  
29.11. Thema

### Bibel lesen und verstehen

Montags 10:00–10:45 Uhr  
Im Mühlehof in der  
ehemaligen Tagespflege

Info: Doris Gehring

### Ökumenisches Taizé-Gebet

Am 1. und 3. Freitag im Monat jeweils um  
19 Uhr in der ev.-luth. Christuskirche  
Steinen (Neumattstr. 29)

### Gebetstreffen der Evangelischen Allianz Steinen

Gemeinsam beten mit Christen anderer evangelischer Gemeinden.  
In der Regel am ersten Dienstag eines Monats, 20–21 Uhr

5.9. Evang. Gemeindezentrum Höllstein, Rathausplatz 6  
10.10. Evangelische Freikirche, Bahnhofstr. 32  
7.11. AB-Gemeinde, Lörracher Str. 22  
5.12. Evang. Gemeindehaus Steinen, Kirchstr. 9

Kontakt: Pfr. Ingo Meißner

## Kindergottesdienst

Im Wechsel in Steinen und Höllstein  
während der Schulzeit.

Sommerferien

10.09. 10:00 Steinen (Sommerkirche)

17.09. 9:30 Höllstein

Sa, 23.09., 10:30–13:00 Uhr

Kirche Kunterbunt in Höllstein

24.09. 11:00 Steinen

01.10. 9:30 Höllstein

07.10. 18:30 Steinen (Himmelwärts)

15.10. 9:30 Höllstein

22.10. 11:00 Steinen

29.10. 11:00 Steinen

05.11. 9:30 Höllstein

11.11. 18:30 Steinen (Himmelwärts)

19.11. 9:30 Höllstein

26.11. 11:00 Steinen

**Kontakt:** Heike Wehrer (2727),  
Heiner Böttinger (922565)

## Jungschar

Jeden Freitag

16:30–18:00 Uhr

im Gemeindezentrum  
Höllstein.

Für Kinder zwischen  
7 und 13 Jahren.

Singen, spielen,  
spannende Geschichten.

**Info:**

Isabelle Kierig-Rosmann  
(01515 0333775)

## Mitarbeiter/in gesucht!

## Posaunenchor Wiesental

Probe jeweils montags von 19:30–21:30 Uhr im  
Gemeindehaus Steinen.

Neue Bläser willkommen! Wir bilden auch aus!

**Infos:** Dagmar Stettner, 07622 688 530



## Begleitende Seelsorge – Persönlichkeitsentwicklung & Sozialkompetenz

Wir bilden Menschen aus, die an ihrer eigenen Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz interessiert sind und die sich auch für andere Menschen engagieren möchten im Bereich Seelsorge und Individualpsychologischer Lebens- und Eheberatung.



**\* ONLINE-SEMINARE \***

Studienführer > Infos > Termine > Anmeldung >> [www.icl-institut.org](http://www.icl-institut.org)

**Wir pflegen und betreuen Sie zuhause, entlasten Sie im Alltag  
und bringen Ihnen das Essen nach Hause!**

 **07622 69735 0**

**Sozialstation Schopfheim e.V.**  
An der Wiese 24, 79650 Schopfheim



- Tag und Nacht erreichbar
- Rundum-Betreuung
- Bestattungen aller Art
- Haus eigener Trauerredner
- Überführungen weltweit
- Bestattungsvorsorge

Vertrauen Sie dem ältesten  
Familienunternehmen  
in Weil am Rhein



Oberbaselweg 6/1, 79576 Weil am Rhein  
Grotherstraße 33, 79539 Lörrach  
Telefon: 07621 - 98440

*Einer der da ist,  
wenn die Seele  
Trauer trägt ...*



Wir begleiten die Hinterbliebenen durch die schwere Zeit der Trauer. Wir nehmen uns Zeit für jeden einzelnen Trauerfall. Gerade jetzt sind Gespräche hilfreich, nur gut.

Siemensstraße 12, 79585 Steinen E-Mail: [claudia@bestattungen-baumgaertner.de](mailto:claudia@bestattungen-baumgaertner.de)  
Telefon: 07627 - 7933 [www.bestattungen-baumgaertner.de](http://www.bestattungen-baumgaertner.de)  
[www.foerster-bestattungen.de](http://www.foerster-bestattungen.de) [www.bestatter-loerrach.de](http://www.bestatter-loerrach.de)

*Adonia*

# HIJOB

MUSICAL

*160-mal in ganz Deutschland live erleben!*

Eintritt frei – freiwillige Spende

[adonia.de/hjob](https://adonia.de/hjob)

## SELBST AUF DER BÜHNE STEHEN?

Wenn du zwischen 9-19 Jahre alt bist, melde dich jetzt direkt für die Musicalcamps 2024 an. Du bist älter? Wunderbar, wir suchen viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Camps ermöglichen.



**JUNIOR**  
9-13 Jahre

Fünf Probetage und zwei Konzerte

**TEENS**  
12-19 Jahre

Drei Probetage und vier Konzerte mit Live-Band

*Jetzt anmelden!*

[adonia.de/musicalcamps](https://adonia.de/musicalcamps)

## **Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Steinen**

Kirchstr. 9                      www.ekstei.de  
79585 Steinen                    steinen@kbz.ekiba.de

### **Präsenzzeiten Pfarrbüro**

Mo. 11–14 Uhr / Di., Do., Fr. 8–12 Uhr

**Pfr. Ingo Meißner**            ingo.meissner@kbz.ekiba.de            07627 1462

### **Pfarramtssekretariat:**

**Martina Salvo**                martina.salvo@kbz.ekiba.de            07627 1462  
**Andrea Bürk**                 andrea.buerk@kbz.ekiba.de            07627 2066

**Gemeindepädagogin**        **Isabelle Kierig-Rosmann**            01515 0333775  
isabelle.kierig-rosmann@kbz.ekiba.de

**Kirchendienerin**             **Claudia Reschke**                        0162 3411077

### **Evangelischer Fröbelkindergarten**

**Björn Bauer**                    froe.kiga@t-online.de                    07627 1766

### **Evangelischer Kirchenbezirk Markgräflerland**

Dekanat                         www.ekima.info                         07621 5770960

### **Förderverein Margarethengemeinde e.V.**

foerderverein-margarethen@ekstei.de, Roland Maier, Tel. 07627 8805  
IBAN: DE 22 6839 1500 0073 0283 02                    BIC: GENODE 61 SPF

### **Miteinander Füreinander Hüsing e.V.**

Tel. 07627 7505

### **Verein LebensWert Höllstein e.V.**

Adelheid Lenz, Tel. 07627 9233703, verein-lebenswert-hoellstein@gmx.de

### **Spendenkonto der Kirchengemeinde**

IBAN: DE02 6835 0048 0001 1144 79                    BIC: SKLODE66XXX

Spenden sind steuerlich absetzbar. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.